

Blutung bei Sondierung mit Licht stoppen

Der Sommer ist vorbei und das alte Lied des Praxisalltags wird wieder gespielt. Aber ist es wirklich das alte Lied? Gibt es nicht wieder irgendwelche Neuerungen, Veränderungen und Überraschungen?

Text Susanne Lipp

In der letzten Ausgabe habe ich über das Problem des veränderten Knochenstoffwechsels und der nicht entzündlichen Knochen Degeneration bei Rauchern geschrieben. Heute möchte ich Ihnen eine große Behandlungserleichterung bei bakteriell verursachter Parodontitis vorstellen: die Photodynamic Antimicrobial Chemo Therapy, kurz auch PACT genannt. Hier steht die absolute Taschen-Desinfektion mittels Licht und einem Photosensitizer (Toluidinblau) im Fokus.

Sie kennen sicherlich auch das Problem, dass man manche Taschen – egal was man schon alles getan hat – einfach nicht blutungsfrei bekommt. Das liegt daran, dass aggressive anaerobische Bakterien nicht zu 100 Prozent mit den herkömmlichen Methoden entfernt werden können. Hier würde normalerweise nur eine Antibiotika-Therapie in Frage kommen, wenn da nicht das kleine Lichtchen mit der blauen Flüssigkeit wäre. Das Prozedere ist ganz einfach. Die Tasche wird per Hand mit einer Kürette gereinigt. Anschließend folgt natürlich die chemische Desinfektion mit Slimline und CHX. Und jetzt kommt was Neues. Das Toluidinblau wird in die Tasche appliziert und lagert sich an

die Oberfläche der Mikroorganismen an. Dann folgt die „Belichtung“ mit FotoSan. Dabei handelt es sich um eine hochwirksame, rote LED-Lampe, die gemeinsam mit dem Photosensitizer FotoSanAgent eingesetzt wird. Die aufgenommene Energie aktiviert den in der Umgebung vorhandene Sauerstoff und wandelt ihn in einen aktiven Singulett-Sauerstoff, also in Sauerstoff mit freien Radikalen, um. Dieser zerstört augenblicklich die Zellwände und andere Strukturen der Mikroorganismen, die damit sofort zu 99 Prozent vernichtet werden. Anschließend wird die Tasche nochmals mit CHX nachgespült.

Die Vorteile der Anwendung von FotoSan liegen auf der Hand:

- sofortiger Wirkungseintritt
- wirksam gegenüber sämtlichen Mikroorganismen
- keine Resistenzwirkung
- keine Nebenwirkungen
- leicht und schnell anzuwenden
- auch anwendbar bei Schwangeren, Kleinkindern und Allergikern
- einfache Beseitigung von Aphten und Herpes

Damit können wir unser Behandlungsspektrum im Bereich der Prophylaxe beziehungsweise des Biomanagements zum Wohle unserer Patienten erweitern.

Susanne Lipp

Unsere Referentin Susanne Lipp führt ihre erfolgreiche Kursreihe Prophylaxe-Spezialistin 2013 fort. Alle neuen Termine finden Sie auf www.barometer-wissen.de oder unserem Einleger.

